

Gracht, Grächt, Grät f. ,Graben, Schlucht; (tiefer) Wasserriss in Gelände'

A. Hist. *Grächt/Gracht*, mda./(amtl.) *Grät/Gret* (auch mit anlautendem stimmlosen -k):

Bachem (MW): ca. 1487 or. dt. *vff der grechte* (StB Tr 1641/389 fol 79r), 1491 dt. *uf der graechte* (GEB), 1491 kop. 1695 dt. *vf der grächte* (StB Tr 1644/372, 515), 15.-16. Jh. kop. 1695 dt. *nedent nolgen oben ahn dem weghe auff der grechte* (StB Tr 1644/372, 530), ○ *Zwischen den Gräthen* [ˈtsveŋ̃ də ˈkre:tŋ̃]. **Beckingen** (MW): 1436 or. dt. *jenesijt der gracht* (LHA Ko 55 A 4/53), ○ *Fischergrät* [feʃṽgre:t]. **Britten** (MW): 1535 dt. *die gracht* (LHA Ko 143/44, 1-8), ○ *Auf der Gräd* [ɛṽn dɐ ˈgre:t]. **Mechern** (MW): 1669 kop. 1695 dt. *vff dem bergh hinder schieffen gracht / auff die schieffels gracht* (StB Tr 1644/380, 1110), 1669 kop. 1695 dt. *auff die seuffelsgracht* (StB Tr 1644/380, 1116), 1669 kop. 1695 dt. *jenseit der scheuwelss gracht* (StB Tr 1644/380, 1129), ○ *Hinter der Simpelgräth* [ɛn dɐ ˈzɛmpʌgre:t], *Hinter der Scheibelgräth* [ˈʃaiv|gre:t]. **Menskirch** (Bv): 1688 or. frz. *le grächt wiese* (AD Mos 3 E 7336), ○ *Grett viesse*. **Metzeresche** (Mv): 1630/31 or. frz. *mensper grecht* (AD Mos H 3670-1), 1685 or. frz. *meispergrecht* (AD Mos 4 E 371), 1686 or. frz. *meispergerecht* (AD Mos E depot 468 I G 1), ○ *Manspergrette* [ˈmaɪsbɐ kre:t]. **Rimlingen** (MW): 1721 or. dt. *bey zeymetsgrächt* (LHA Ko 1 C/15187, 202), 1721 or. dt. *von oppig gracht bis auff die höch*t (LHA Ko 1 C/15187, 205), ○ *In der Zeimetskräth* [də ˈtsaiməskre:t], *Oppigkräth* [ˈɔpɪ|kre:t]. **Sinz** (MW): 1719 or. dt. *in der mohl gracht* (LHA Ko 1 C/15235, 69), ○ *Mühlgräth* [də mɪl'gre:t]. **Wallerfangen** (Sl): 1665 dt. *in bambeth vff der grecht* (GEB), ○ *Graeth* [ɛn dɐ kre:t], *Bei der Greth* [bai dɐ kre:t].

Hist. Grächt/Gracht, mda. [gri:ət]:

Grindorff (Si): 1707 or. frz. *de lautre costee de volffs grächt / hinder wolffes grecht / wolffes grächt* (AD Mos 4 E 49), ○ *Espen wolfesgrüth* [ˈɛsbən / ˈvɔlvəsgrɪ:ət]. **Malling** (Si): 1600 or. dt. *in der liesen grächt* (AD Mos 3 E 7276), ○ *Lintzengeradt* [lɛnzən ˈgri:ət]. **Rustroff** (Si): 1686 or. dt. *vff mödertges grecht* (AD Mos H 4497), ○ *Maedergesgraecht* [ˈmeilʃəs gri:ət]. **Sierckles-Bains** (Si): 1746 or. dt. *auff der gracht* (AD Mos H 3678), ○ *Auf der graeiht* [ɔb dɛ:v ˈgri:ət]. **Tettingen-Butzdorf** (MW): 1720 or. dt. *hueff uff bie-relgrächt* (LHA Ko 1 C/15239, 79), ○ *Auf Birlgräth zu* [ɔp ˈbi:rɛlgrɪ:ət tsəu].

Amtl. Grecht, mda. **Griet**:

Besch (MW): ○ *Auf der alten Grecht* [də ˈa:lgrɪət].